

Inhaltsübersicht

Abkürzungsverzeichnis	31
Einleitung	35
1. Kapitel Themenstellung und Erkenntnisinteresse	35
I. Aktualität und Bedeutung der Thematik	35
II. Erkenntnisinteresse	51
III. Thematische Eingrenzung	51
IV. Methodischer Ansatz	55
2. Kapitel Gang der Untersuchung	57
Teil I Grundformen staatskirchenrechtlicher Systeme in der Europäischen Union: Bausteine eines Systemvergleichs	59

1. Kapitel	
Typologie	59
I. Ausgangspunkt: »Klassische« Einteilung in Staatskirchensystem, Trennungssystem, Kooperationsystem	59
II. Auswahl repräsentativer Rechtsordnungen für die paradigmatische Untersuchung	61
III. Nutzen und Grenzen rechtsvergleichender Betrachtung	65
2. Kapitel	
Auswahl repräsentativer thematischer Sachbereiche	71
I. Rechtsstatus	71
II. Wirkungsmöglichkeiten der Kirchen und Religionsgemeinschaften	72
III. Institutionelle Kooperation von Staat und Kirchen bzw. Religions- gemeinschaften	72
IV. Finanzierung von Kirchen und Religionsgemeinschaften durch den Staat	73
V. Zusammenfassung	73
3. Kapitel:	
Einzelanalyse unterschiedlicher Systeme	75
1. Abschnitt: Staatskirchensystem (England)	75
I. Allgemeine Aussagen der Verfassungsrechtsordnung zum Verhältnis Staat-Kirche	75
II. Rechtsstatus	87
III. Wirkungsmöglichkeiten	104
IV. Institutionelle Kooperation von Staat und Kirchen bzw. Religions- gemeinschaften	118
V. Finanzierung	136

VI. Zusammenfassung	140
2. Abschnitt: Trennungssystem (Frankreich)	143
I. Allgemeine Aussagen der (Verfassungs-)Rechtsordnung zum Verhältnis Staat-Kirche	143
II. Rechtsstatus	159
III. Wirkungsmöglichkeiten	180
IV. Institutionelle Kooperation von Staat und Kirchen bzw. Religionsgemeinschaften	190
V. Finanzierung	208
VI. Zusammenfassung	218
3. Abschnitt: Kooperationssystem	220
1. Unterabschnitt: Das staatskirchenrechtliche System in der Bundesrepublik Deutschland	220
I. Allgemeine Aussagen der Verfassungsrechtsordnung zum Verhältnis Staat-Kirche	220
II. Rechtsstatus	236
III. Wirkungsmöglichkeiten	254
IV. Institutionelle Kooperation von Staat und Kirchen bzw. Religionsgemeinschaften	274
V. Finanzierung	303
VI. Zusammenfassung	312
2. Unterabschnitt: Das staatskirchenrechtliche System im Königreich Spanien	314
I. Allgemeine Aussagen der Verfassungsrechtsordnung zum Verhältnis Staat-Kirche	314
II. Rechtsstatus	332
III. Wirkungsmöglichkeiten	341

IV. Institutionelle Kooperation von Staat und Kirchen bzw. Religions- gemeinschaften	349
V. Finanzierung	372
VI. Zusammenfassung	380

4. Kapitel

Systemvergleich: Systemübergreifende Gemeinsamkeiten und Unterschiede als gemeineuropäischer Standard im Bereich des Staatskirchenrechts	383
--	-----

I. Zusammenfassende Bewertung der untersuchten thematischen Sachbereiche	383
II. Relativierung der Systembildung	387
III. Grundsätzlich positiver Stellenwert der Kirchen und Religions- gemeinschaften in den mitgliedstaatlichen Rechts- und Verfassungs- ordnungen	392
IV. Konsens hinsichtlich wesentlicher Strukturprinzipien	396
V. Grundsätzliche Offenheit der Systeme für alle Religionsgemeinschaften	403

Teil II

Einwirkungen des Europäischen Gemeinschaftsrechts auf das mitgliedstaatliche Staatskirchenrecht	409
--	-----

1. Kapitel

Kompetenzsystem der Gemeinschaft und Kompetenz für Fragen des Staatskirchenrechts.	409
I. Kompetenzbegründung	409
II. Kompetenzschränken	413

2. Kapitel

Anknüpfungspunkte für eine mittelbare Sachkompetenz der Gemeinschaft für Fragen des Staatskirchenrechts im Gemein- schaftsrecht	427
I. Primärrecht	427
II. Sekundärrecht	459
III. Symbolakte von Gemeinschaftsorganen	471
IV. Zusammenfassung: Strukturvorgaben des Gemeinschaftsrechts für das Beziehungsgefüge zwischen Staat und Kirchen bzw. Religions- gemeinschaften	472

3. Kapitel

Einwirkungen des europäischen Gemeinschaftsrechts auf ausge- wählte Regelungen des mitgliedstaatlichen Staatskirchenrechts	478
I. Rechtsstatus der Kirchen und Religionsgemeinschaften	478
II. Wirkungsmöglichkeiten	504
III. Institutionelle Kooperation von Staat und Kirchen bzw. Religions- gemeinschaften	528
IV. Finanzierung	532

4. Kapitel

Zusammenfassung	541
I. Relevanz der Kirchen und Religionsgemeinschaften in der Gemeinschaftsrechtsordnung	541
II. Keine durchgängig konsistente Konzeption	544
III. Reichweite gemeinschaftsrechtlicher Einwirkungen auf das mitglied- staatliche Staatskirchenrecht und praktische Relevanz	548

Teil III

Schlußfolgerungen	553
I. Systemvergleich: Kernbestand gemeineuropäischer Standards	554
II. Gemeinschaftsrechtsordnung: Mittelbare Sachkompetenz der Europäischen Gemeinschaft	559
III. Modifizierter Fortbestand unterschiedlicher mitgliedstaatlicher Regelungssysteme	563
IV. Ausblick und Perspektiven	567
Literaturverzeichnis	571
Stichwortverzeichnis	620
